

PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartner:
Tobias Rauber
Abteilung Gesellschaftliches Engagement
+49 (0) 761 385516 41
rauber@scfreiburg.com
www.scfreiburg.com/verein/engagement

15.06.2020

„FAIR ways Förderpreis“: 80.000 Euro für gesellschaftliches Engagement in der Region

Gemeinsam mit seinen 15 „FAIR ways“-Partnern unterstützt der SC Freiburg dieses Jahr im Rahmen des „FAIR ways Förderpreises“ 41 gemeinnützige Institutionen und Projekte aus der Region, die sich – wie der Sport-Club – in den Bereichen Bildung, Bewegung, Umwelt und Solidarität engagieren. Wie im vergangenen Jahr werden insgesamt 80.000 Euro ausgeschüttet.

Der „FAIR ways Förderpreis“ hat sich in den vergangenen Jahren zu einem der bedeutenden Sozialpreise Südbadens entwickelt. Seit 2012 konnte insgesamt eine Fördersumme von 455.000 Euro ausgeschüttet werden.

Für die Vergabe des 9. „FAIR ways Förderpreises“ wählte die „FAIR ways“-Jury aus 71 eingegangenen Bewerbungen in diesem Jahr 41 Preisträger aus. 15 der in diesem Jahr geförderten Institutionen werden zum ersten Mal unterstützt, 26 Institutionen profitieren zum wiederholten Mal vom „FAIR ways Förderpreis“. Ein Video mit Vertretern der geförderten Institutionen gibt es [hier](#).

Der dieses Jahr zum ersten Mal vergebene **Sonderpreis „Gute Tat mit Radio und Plakat“** geht an die Bahnhofsmision Freiburg, die über die „FAIR ways“-Förderung hinaus noch eine Kampagne mit Plakaten in Freiburg und Radiospots in ganz Südbaden erhält. Der Sonderpreis wird gestiftet von SC-Medienpartner baden.fm, den SC-Sponsoren Wall AG und Münchrath/Ideen + Medien sowie der Wilhelm Oberle-Stiftung.

Das ist FAIR ways

Seit 2011 versammelt der SC Freiburg unter dem Motto „FAIR ways – Wir übernehmen Verantwortung“ Partner, die sich wie der Sport-Club aktiv dem Thema Nachhaltigkeit stellen. Die Unterstützung für gesellschaftliches Engagement in der Region durch den „FAIR ways Förderpreis“ soll Menschen, die sich für soziale Zwecke einsetzen, in ihrem Tun bestärken. Darüber hinaus soll die öffentliche Resonanz für die geförderten Institutionen sowie für die „FAIR ways“-Partner genutzt werden, um noch mehr Menschen zu motivieren, sich gesellschaftlich zu engagieren.

Diese 15 „FAIR ways“-Partner engagieren sich mit dem SC Freiburg:

SCHLEITH, J. Schneider Elektrotechnik, NEOPERL, itp Ingenieure, FAB Fördertechnik und Anlagenbau, RMA Pipeline Equipment, NaturEnergie, Bilcare Research, Kleenoil Panolin, Zitzelsberger Gebäudereinigung, Klaus Dörflinger Bedachungen, Girsberger, Streck Transportgesellschaft, Franz Morat Group und A. Raymond.

Weitere Informationen zu FAIR ways finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zum gesellschaftlichen Engagement des SC Freiburg lesen Sie [hier](#).

2.506 Zeichen